Zeitschrift für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Diese Zeitschrift wurde im Jahre 1871 als Jahrbuch für Gesetzgebung, Verwaltung und Rechtspflege des Deutschen Reichs gegründet. 1877 wurde der Titel in Jahrbuch für Gesetzgebung, Verwaltung und Volkswirtschaft im Deutschen Reich geändert. 1881 übernahm Gustav Schmoller die Herausgabe. Zum 75. Geburtstag von Gustav Schmoller im Jahre 1913 wurde der Name Schmollers zur Ehrung des langjährigen Herausgebers mit der Zeitschrift verbunden. Seitdem lautete der Titel Schmollers Jahrbuch für Gesetzgebung, Verwaltung und Volkswirtschaft im Deutschen Reich. 1968 wurde der Titel in Schmollers Jahrbuch für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, 1972 in Zeitschrift für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften geändert. Mit dem Jahre 1974 wurde die Zeitschrift wissenschaftliches Publikationsorgan der Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften — Verein für Socialpolitik —

Geschäftsführender Herausgeber: Prof. Dr. Artur Woll (Wl.), Siegen.

Mitherausgeber: Prof. Dr. Walther Busse von Colbe, Bochum / Prof. Dr. Bernhard Gahlen, Augsburg / Prof. Dr. Josef Gruber, Ph. D., Hagen / Prof. Dr. Ernst Helmstädter, Münster / Prof. Dr. Gerold Krause-Junk, Berlin.

Herausgeberassistent: Dr. Gerald Vogl (Vo.), Siegen.

Manuskripte und Mitteilungen werden erbeten an: Prof. Dr. Artur Woll, Universität - Gesamthochschule, Hölderlinstraße 3, D-5900 Siegen.

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der photomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, für sämtliche Beiträge vorbehalten. Im Jahre 1980 erscheinen sechs Hefte im Gesamtumfang von 672 Seiten. Abonnementpreis halbjährlich DM 74.— zuzüglich Porto.

© 1980 Duncker & Humblot, Berlin, Druck: Berliner Buchdruckerei Union GmbH, Berlin 61.

Inhaltsverzeichnis

Abhandlungen und Aufsätze

| Sind Löhne und Preise wirklich inflexibel nach unten? Eine empirische Analyse für die Bundesrepublik Deutschland, 1952 - 1977. Von Wolfgang Fautz | . 1 |
|---|-----|
| Modelle ökologisch begrenzten Wachstums. Von Wolfgang Buchholz und Dieter Cansier | .1 |
| Environmental Policy and Market Structure in the Federal Republic of Germany. Von <i>J. Franke</i> | 3 |
| Die kurzfristigen internationalen Kapitaldispositionen der Geschäftsban- ken. Eine empirische Untersuchung für die Bundesrepublik Deutsch- land. Von <i>Manfred Neldner</i> | 1 |
| Homogenous Social Groups Facilitate Exchange. Von Jürgen Backhaus 20 | 3 |
| Fortsetzung Umschlagseite | 3 |

Anschriften der Mitarbeiter

- Dr. Wolfgang Fautz, Schweizerischer Bankverein, Abt. Volkswirtschaft, CH-4002 Basel
- Dipl.-Math. Wolfgang Buchholz und Prof. Dr. Dieter Cansier, Wirtschaftswissenschaftliches Seminar der Eberhard-Karls-Universität Tübingen, Melanchthonstraße 30, 7400 Tübingen 1
- Prof. Dr. Jürgen Franke, Technische Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaften, Institut für Volkswirtschaftslehre, Uhlandstraße 4-5, 1000 Berlin
- Prof. Dr. Manfred Neldner, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Münster, Institut für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Am Stadtgraben 13 - 15, 4400 Münster
- Jürgen Backhaus, Universität Konstanz, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft/ Statistik, Universitätsstraße 10, 7750 Konstanz